

Referentinnen und Referenten

Birgid Eberhardt

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik
Informationstechnik e.V.
Referentin Ambient Assisted Living

Dr. Manfred Hülsken-Giesler

Universität Osnabrück, FB Humanwissenschaften
Fachgebiet Pflegewissenschaft

Prof. Dr. Barbara Klein

Fachhochschule Frankfurt am Main
Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit

Prof. Dr. Alexandra Manzei

Philosophisch-Theologische Hochschule
Vallendar (PTHV)
Pflegewissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Hartmut Remmers

Universität Osnabrück, FB Humanwissenschaften
Fachgebiet Pflegewissenschaft

Dr. Björn Sellemann

Universitätsmedizin Göttingen
Abteilung Medizinische Informatik

Dr. Sabine Steffan

Berufsfachschule für Altenpflege
Berlin

Veranstaltung und Anmeldung

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft e.V.

Anmeldung zur Fachtagung

Die Anmeldung zur Fachtagung erfolgt bis zum
15. Februar 2012 unter

E-Mail: pflegewissenschaft@uos.de

Die Anmeldung gilt nach Eingang der Tagungsgebühr

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 20,- Euro
Für DGP-Mitglieder und Studierende 10,- Euro

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr über folgende Bankverbindung:

Sparkasse Osnabrück

Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft e. V.
Fachtagung 2012
BLZ 265 501 05
Konto 544494
IBAN DE 95 2655 0105 0000 5444 94
BIC NOLADE 22

Tagungsort



Universität Osnabrück,
Schloss-Hauptgebäude

Neuer Graben 29, 49069 Osnabrück

Anfahrt

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Osnabrück mit jeder Buslinie bis Haltestelle Neumarkt.
Von dort aus ca. 5 Min. Fußweg bis zum Schloss der Universität Osnabrück.

Anfahrt mit Auto:

Parkmöglichkeiten im öffentlichen Parkhaus direkt gegenüber dem Schloss
der Universität Osnabrück.



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
PFLEGEWISSENSCHAFT e.V.

24. Februar 2012

Universität Osnabrück

Fachtagung

**Technologieentwicklung
in der Pflege –
Herausforderungen für die
Pflegewissenschaft**





Technologieentwicklung in der Pflege – Herausforderungen für die Pflegewissenschaft

Fachtagung: Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft (DGP)

Moderne Technologien halten zunehmend Einzug in die pflegerische Versorgung und beeinflussen damit auch die Entwicklung der Pflege als Profession. Die hohe Dynamik im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien, der Robotik oder weiterer assistiver Technologien trifft dabei auf eine Pflege, die sich in Praxis, Bildung und Forschung in erheblichen Um- bzw. Aufbruchprozessen befindet und den Herausforderungen der Technologisierung bislang eher reaktiv begegnet. In der Folge ist es bislang weder gelungen, Technologieentwicklung in der Pflege und für die Pflege aktiv mitzugestalten, noch Fragen der Techniknutzung und -bewertung aus pflegewissenschaftlicher Perspektive theoretisch wie empirisch angemessen zu bearbeiten.

Die Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft (DGP) lädt vor diesem Hintergrund zu einer Fachtagung ein, die die Herausforderungen der Pflegewissenschaft durch die Technikentwicklung in der Pflege zu bestimmen sucht und Impulse für eine systematische Auseinandersetzung gibt. Die Fachtagung wird vorbereitet von der DGP-Sektion „Entwicklung und Folgen von Technik und Informatik in der Pflege“.

Anmeldung bitte bis zum 15.02.2012!

Begrüßung

11:00-11:05

Begrüßung durch die Universität Osnabrück

Dekan des Fachbereichs Humanwissenschaften
der Universität Osnabrück

11:05-11:15

Begrüßung durch die Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft

Prof. Dr. Renate Stemmer, Vorstand DGP

Hauptvorträge

11:15-11:40

Gesellschaftliche Bedarfe einer technikgestützten Pflege in Deutschland

Prof. Dr. Alexandra Manzei, PTHVallendar

11:40-12:05

Technologieentwicklung in der Pflege – Systematisierungsversuche in pflegewissenschaftlicher Perspektive

Dr. Manfred Hülsken-Giesler, Universität Osnabrück

12:05-12:35

Technologieentwicklung in der Pflege – Pflegeforschung in interdisziplinären Bezügen

Birgid Eberhardt, VDE-Innovationspartnerschaft AAL

12:35-13:00

Podiumsdiskussion

13:00-14:00 *Mittagspause*

Parallelsitzungen

Sitzung I

14:00-14:30

Chancen und Perspektiven der nationalen Telematikinfrastruktur für die Pflege

Dr. Björn Sellemann, Universität Göttingen

14:40-15:10

Herausforderungen der Robotik und AAL-Technologien für die Pflegeforschung

Prof. Dr. Barbara Klein, Fachhochschule Frankfurt

Sitzung II

14:00-14:30

Assistive Technologien in der Lebenswelt älterer Menschen: Ethische Ambivalenzkonflikte zwischen Sicherheit, Selbständigkeit, Selbstbestimmung und personaler Integrität

Prof. Dr. Hartmut Remmers, Universität Osnabrück

14:40-15:10

IT in der Pflege – Bildungs- und Qualifizierungs- bedarfe für die Zukunft

Dr. Sabine Steffan, Berlin

15:10

Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

15:30

Ende der Fachtagung

16:00-18:30

DGP Mitgliederversammlung